



Bürger für Bürger
www.BfB-Schlagenbad.de
BfB-Schlagenbad@web.de

**An die
Vorsitzende der Gemeindevertretung
Schlangenbad**

Aktueller Fluglärm in der Gemeinde Schlangenbad und Auswirkungen der neuen Landebahn Nord-West des Flughafen Frankfurt am Main

Antrag an die Gemeindevertretung Schlangenbad am 15.6.2011

Unsere Region ist gekennzeichnet durch einen hohen Erholungs- und Wohnwert - viele Menschen sind aus diesem Grunde hierher gezogen bzw. leben hier. Es stellt sich die Frage, wie diese Situation erhalten bleiben kann, auch wenn die technische und wirtschaftliche Entwicklung zu einer Veränderung der Umgebungssituation führen wird.

Konkret wird von besorgten Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Schlangenbad das Thema Fluglärm angesprochen. Auch in anderen Städten und Gemeinden des Rhein-Main-Gebietes wird eine zunehmende Beeinträchtigung durch Fluglärm beobachtet, wobei andere Regionen durchaus stärker betroffen sind als Schlangenbad. Dennoch: Laut Umweltbundesamt leiden ca. ein Drittel aller Deutschen unter Fluglärm, und Lärm per se ist das am meisten unterschätzte Umweltthema. Insofern ist dies auch ein relevantes Thema für Schlangenbad.

Die in Schlangenbad aktuell beobachtete Zunahme des Fluglärms kann durch unterschiedliche Ursachen hervorgerufen werden:

- Die in den letzten Wochen langanhaltende Ostwindwetterlage verlangt andere An- und Abflugrouten (üblicherweise herrscht Westwind);
- Die Flugsicherung hat die seit langem angekündigten Änderungen der Flugrouten umgesetzt (Verschiebung nach Norden, niedrigere Überflughöhen);
- Die Idealrouten werden häufiger nicht eingehalten, so dass vermehrt Flugrouten direkt über den Ortschaften anzutreffen sind.

In einer ersten Analyse der online verfügbaren Daten über Flugbewegungen hat Bürger für Bürger festgestellt, dass die Flugrouten z.T. direkt über die Ortschaften der Gemeinde führen und nicht zwischen den Ortschaften (vgl. Anlage)

Zum anderen ist es ungewiss, wie genau sich die Flugrouten durch die neue Landebahn in Frankfurt / Main verändern werden. Fest steht, dass durch den Ausbau des Flughafens Frankfurt/Main die Frequenz der Flugbewegungen vermutlich deutlich zunehmen wird. Die Lärmbelastung und Lärmverteilung kann sich hierbei auch für die Gemeinde Schlangenbad erheblich verändern. Die neue Landebahn soll zum 30.10.2011 in Betrieb gehen.

Nicht zuletzt geht es auch darum, die subjektiven Beobachtungen über die Veränderungen von Fluglärm zu objektivieren und auf eine valide Datenbasis zu stellen.

Daher wird **der Gemeindevorstand um folgendes gebeten:**

1. Bereits heute werden Flüge über statt zwischen den Ortschaften beobachtet (Anlage). Die Fluglärmkommission soll gebeten werden, dafür Sorge zu tragen, dass die Ideallinien der Flugrouten so entwickelt werden, dass direkte Überflüge von Siedlungen möglichst vermieden werden. Zudem soll die Fluglärmkommission aufgefordert werden, vermeidbare Fluglärmbelastung tatsächlich zu vermeiden und unvermeidbare auf ein Minimum zu reduzieren, z.B. durch konsequente Einführung des Landeanfluges im Gleitflug aus großer Höhe ohne Horizontalflugphase und Steilstarts bis in Höhen von 4000 m unter Nutzung von Flugrouten, auf denen keine Menschen belastet werden.
2. Es sollen an sachkundiger Stelle Informationen eingeholt werden, wie sich der Flugverkehr über Schlangenbad in 2011 gegenüber 2010 verändert hat und ob sich durch die neue Landebahn der Fluglärm für Schlangenbad weiter erhöht. Die Bürgerinnen und Bürger sollen dann in geeigneter Weise über die Ergebnisse der Anfrage informiert werden.

Im Ergebnis der Auskünfte könnte ein **Ausschuss** der Gemeindevertretung damit befasst werden, welche weiteren Schritte unternommen werden können, um die heutige und ggf. künftige Lärmbelästigung für die Bewohner der Gesamtgemeinde Schlangenbad zu minimieren. Dazu könnte z.B. ein regelmäßiges Monitoring der Flugbewegungen inkl. der Flughöhen zählen. Die Gemeindevertreter sollten anhand der Auskunft der Fluglärmkommission entscheiden, ob ein Ausschuss mit diesem Thema befasst wird (Ausschuss für Bauen, Umwelt und Kommunalentwicklung oder Ausschuss für Jugend, Sport, Soziales, Kur und Kultur).

Wir bitten die Gemeindevertreter, diesem Antrag zuzustimmen.

Schlangenbad, 25. Mai 2011

Bürger für Bürger

gez. Dr. Roland Schneider

Anlagen:
Exemplarische Flugrouten über Schlangenbad